



Zweiwege-Nutzfahrzeuge schwer

Hersteller	Müller Technologie AG
Motor	MAN / SCANIA
Leistung	387 kW
Länge	12 m
Breite	2.5 m
Höhe	4 m
Leergewicht	20000 kg
Gesamtgewicht	32000 kg

Schienenmerkmale

V max. 40 km/h

Kleinster Kurvenradius 27 m

Beschreibung

Die Zweiwege-Einrichtung für schwere Nutzfahrzeuge ist ein modulares System, das auf das jeweilige Trägerfahrzeug (markenunabhängig) auf- bzw. angebaut wird. Je nach Fahrzeug-Gesamtgewicht und Konfiguration kann die Zweiwege-Einrichtung als 3-achsige (Einzelachse plus 2-achsiges Drehgestell) oder als 4-achsige (zwei 2-achsige Drehgestelle) Version ausgeführt werden.

Die Fahrwerkkomponenten wurden speziell für den Einsatz in einer Böschungspflegemaschine oder einer Krananwendung konzipiert. Sie ist darauf ausgelegt, grossen Drehmomenten um die Fahrzeug-Längsachse, verursacht durch auskragende Mähauseistung, dauerhaft standzuhalten.

Alle Achsen werden hydraulisch angetrieben. Jede Achse ist mit Betriebs- und Federspeicher-Feststellbremse ausgerüstet. Sensoren messen die Last auf dem hinteren Drehgestell. Basierend darauf regelt die Fahrtriebssteuerung das Drehmoment der Antriebsachsen. Zusätzlich verhindert die integrierte Anti-Schlupf-Regelung (ASR) ein Durchdrehen der Gleisräder beim Beschleunigen, resp. ein Gleiten der Gleisräder während des Bremsens.

Optional können beide Drehgestelle mit Magnet-Schienenbremsen ausgerüstet werden.

Der Wechsel zwischen Normal- (1435 mm) und Meterspur (1000 mm) erfolgt durch Austauschen der Gleisräder. Fürs Eingleisen kann das hintere Drehgestell hydraulisch um bis 90° gedreht werden. Damit ist es möglich, das Fahrzeug z.B. auf einem zweispurigen Bahnübergang mit rechtwinklig zur Strasse verlaufenden Schienen, von der Strasse aufs Gleis zu stellen.



Patrick Willi

Produktmanager Spezialfahrzeuge
Eisenbahntechnik

+41 52 557 92 87
p.willi@mueller-technologie.ch

